



Niedersachsen
packt an



EINLADUNG

Follow-Up zu der Integrationskonferenz

„Werkstatt Wohnen und Leben“ am 16. August 2018

um 10.30 Uhr im Alten Rathaus in Hannover





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Versorgung mit Wohnraum ist neben der Vermittlung der deutschen Sprache und der Arbeitsmarktintegration ein wichtiger Faktor für die gelingende Integration geflüchteter Menschen. Nach den fünf Integrationskonferenzen zu den Themen „Sprache“, „Arbeit“, „Wohnen und Leben“, „Bürgerschaftliches Engagement“ und „Gesellschaftliche Teilhabe“ in den Jahren 2016 und 2017 soll das zentrale Integrationsfeld „Wohnen und Leben“ im Rahmen eines Follow-Up's erneut aufgegriffen werden.

Die Städte und Gemeinden in Niedersachsen haben die Herausforderungen einer Erstaufnahme der zahlreichen Geflüchteten erfolgreich gemeistert. Die eigenen vier Wände und eine gute Nachbarschaft sind Grundvoraussetzungen für

den Erfolg der Integration. Wir wollen bezahlbaren Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen mit niedrigem und mittlerem Einkommen, der auch den zugewanderten Menschen zu Gute kommt. Anhand von exemplarischen Projekten wird im Rahmen der Veranstaltung plastisch dargestellt, welche Konzepte, Ansätze und Ideen erfolgreich sind und wo noch Entwicklungsbedarfe bestehen. Welche Ergebnisse und Projekte zum Thema Wohnen und Leben wurden bereits durch die Integrationskonferenzen erreicht und wie kann darauf aufgebaut werden? Welche Erfahrungen haben Sie bei der Umsetzung und Durchführung der verwirklichten Projekte gemacht? Wie können Sozialräume im Quartier entstehen, Familien gefördert und Nachbarschaften gestärkt werden und mit welchen Maßnahmen kann weiterhin unterstützt werden?

Diesen Fragen werden wir bei der Konferenz nachgehen: Zentrale Handlungsfelder sollen vertieft, gute Beispiele herausgestellt, aber auch Hemmnisse identifiziert und Lösungen erarbeitet werden. Ich lade Sie herzlich zum Follow-Up „Wohnen und Leben“ am 16. August 2018 nach Hannover ein.

Ihr

Stephan Weil,
Niedersächsischer Ministerpräsident

Das Bündnis „Niedersachsen packt an“

In Niedersachsen hat sich eine breite gesellschaftliche Koalition die Aufgabe gestellt, sich solidarisch für eine erfolgreiche Flüchtlingsintegration zu engagieren. „Niedersachsen packt an“ ist der gesellschaftliche, parteiübergreifende Schulterschluss der christlichen Kirchen, des DGB, der Unternehmerverbände, der kommunalen Spitzenverbände und des Landes. Rund 2.500 Einzelpersonen und rund 330 Institutionen unterstützen bereits jetzt das offene Bündnis. Es soll die nötigen weiteren Schritte der Integration bündeln.

Mehr Informationen: www.niedersachsen-packt-an.de

DAS PROGRAMM

10.30 Uhr Begrüßung

„Niedersachsen hat angepackt: Erfolge, Ergebnisse und neue Herausforderungen“

Stephan Weil, Niedersächsischer Ministerpräsident

10.45 Uhr Projekte, Ergebnisse und Erfahrungen der III. Integrationskonferenz

Talk mit Publikumsbeteiligung

- o Integrativer Gesundheitstreff, Hildesheim
- o Miteinander BUNT e.V., Samtgemeinde Sickte
- o Quartiersbrücken in Emden
- o Willkommen in Sögel e.G. - Bürgergenossenschaft für Menschen in Not
- o Zukunftszentrum – von und für Menschen gemacht!, Dannenberg

11.30 Uhr Musikalisches Zwischenspiel

„Lovers' Band“ Salzgitter

11.40 Uhr „Niedersachsen packt weiter an – die nächsten Schritte“

Talk mit:

- o **Olaf Lies**, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz
- o **Petra Broistedt**, Stadträtin der Stadt Göttingen, Dezernat Soziales und Kultur
- o **Lorenz Hansen**, Vorsitzender der Geschäftsführung der Firma Gundlach Bau und Immobilien GmbH & Co. KG
- o **Angelika Kleideiter**, Leiterin der Abteilung Soziale Dienste und Einrichtungen beim Caritasverband für die Diözese Hildesheim e.V.
- o **Karin Stemmer**, Vorsitzende des vdw-Fachausschusses Quartiersentwicklung und Vorstand der Braunschweiger Baugenossenschaft e.G.

12.30 Uhr Get-together

Mittags-Imbiss

Moderation: Ulrich Walter



WEITERE INFORMATIONEN

Veranstalter:

Bündnis „Niedersachsen packt an“
in Vertretung für das Bündnis:
Niedersächsische Staatskanzlei
vertreten durch den Chef der Staatskanzlei
Staatssekretär Dr. Jörg Mielke
Planckstraße 2, 30169 Hannover

Veranstaltungstermin:

Donnerstag 16. August 2018
Einlass ab 10.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Altes Rathaus Hannover
Karmarschstraße 41
30159 Hannover

**Anmeldungen mit Ihrer
persönlichen Buchungs-
nummer sind möglich über
unser Internet-Portal:**

www.protokoll-nds.de
Kontakt: Regina Meyer,
Tel. 0511/120-6725 (vormittags)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Bitte melden Sie sich zeitnah an.
Anfahrtsinweise finden Sie auf
der Seite der Online-Anmeldung.

Wenn Sie Hilfe oder
Unterstützung für Ihre Teilnahme
benötigen, sprechen Sie uns
gerne an!

Hinweis:

Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können im Rahmen des Internet-Auftrittes der Landesregierung und des Aktionsbündnisses, in sozialen Netzwerken oder in eigenen Printdokumentationen veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer damit einverstanden.

Auf der Flucht vor Krieg, Terror und politischer Verfolgung retten sich jeden Tag zahlreiche Menschen nach Europa, nach Deutschland und auch zu uns nach Niedersachsen. In unserer Demokratie, in der die Würde jedes Menschen unantastbar ist, hoffen die Flüchtlinge berechtigterweise auf Schutz und eine Lebensperspektive für sich und ihre Kinder.

Wir sind ein offenes gesellschaftliches Bündnis. Wir arbeiten daran, den geflüchteten Menschen Schutz zu geben und einen Neustart in Niedersachsen zu ermöglichen. Wir zeigen, was Niedersachsen ausmacht: Solidarität, Toleranz und gesellschaftlicher Zusammenhalt.

